

Wegstreckenentschädigung

Für Strecken, die Dienstreisende mit einem eigenen Fahrzeug zurücklegen, wird als Auslagersatz eine Wegstreckenentschädigung gewährt, und zwar bei Benutzung von

	bei Vorliegen triftiger Gründe		ohne triftige Gründe
	je km		
Kraftwagen	0,35 EUR		0,25 EUR
Motorrad oder Motorroller	0,15 EUR		0,12 EUR
Moped oder Mofa	0,09 EUR		0,07 EUR
Fahrrad	0,06 EUR		0,04 EUR

Triftige Gründe für die Benutzung des eigenen Fahrzeugs können z. B. sein: Keine regelmäßig verkehrenden öffentlichen Verkehrsmittel, unvertretbarer Zeitaufwand bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel, schweres Gepäck aus dienstlichen Gründen.

Bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel erfolgt eine Erstattung der notwendigen Fahrtkosten (ab Besoldungsgruppe A 8 und höher aus der 1. Klasse Bahn).

Anwärtergrundbetrag (Monatsbeträge in Euro)

Eingangssamt, in das der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes voraussichtlich eintritt

	Grundbetrag
A 3 bis A 4	833,27 EUR
A 5 bis A 8	950,42 EUR
A 9 bis A 11	1.002,79 EUR
A 12	1.138,38 EUR
A 13	1.169,24 EUR
A 13 + Zulage gem. Art. 33 Satz 1 BayBesG	1.203,11 EUR

Tagegeld

bei Abwesenheit von	bei eintägigen		bei mehrtägigen
	Dienstreisen		
mehr als 6 bis 8 Std.	4,50 EUR		6,50 EUR
mehr als 8 bis 12 Std.	7,50 EUR		11,00 EUR
mehr als 12 Std.	15,00 EUR		21,50 EUR

Übernachtungsgeld

ohne Beleg	18,50 EUR
mit Beleg	nachgewiesene notwendige Kosten

Mitnahmeentschädigung

	je Person und Kilometer bei Mitnahme im
Kraftwagen	0,02 EUR
Motorrad oder Motorroller	0,01 EUR

Urlaubstabelle

vor vollendetem 30. Lebensjahr	26 Tage
ab vollendetem 30. Lebensjahr	29 Tage
ab vollendetem 40. Lebensjahr	30 Tage

Mehrarbeitsvergütung (je Stunde) ohne Schuldienst

BesGr.	EUR
A 3 bis A 4	11,06
A 5 bis A 8	13,06
A 9 bis A 12	17,94
A 13 bis A 16	24,73

Jährliche Sonderzahlung

Grundbetrag („Weihnachtsgeld“):

A 3 bis A 11 und Anwärter: 70 % (Pensionisten 60 %)
alle übrigen Besoldungsgruppen: 65 % (Pensionisten 56 %)

des Grundbetrages bzw. Anwärtergrundbetrages eines Monats gem. Art. 83 Abs. 1 BayBesG
+ 84,29 % des Familienzuschlags eines Monats (Jahresdurchschnitt)
(Pensionisten: Der Versorgungsbezüge gem. Art. 76 BayBeamtVG)

Erhöhungsbetrag:

A 3 bis A 8 sowie Anwärter und Dienstanfänger pro Monat: 8,33 EUR

Sonderbetrag für Kinder:

Für jedes Kind, für das Familienzuschlag gewährt wird pro Monat: 2,13 EUR

0, Euro¹⁾ Bezügekonto für den öffentlichen Sektor

Seit ihrer Gründung als Selbsthilfeeinrichtung für Beamte im Jahre 1921 betreut die BBBank erfolgreich Beamtinnen, Beamte und Beschäftigte im öffentlichen Dienst und ist mit einem besonderen Produkt- und Dienstleistungsangebot bis heute bevorzugter Partner der Beschäftigten des öffentlichen Sektors.

0,- Euro Bezügekonto¹⁾

- Kostenfreie Kontoführung inkl. BankCard und vielen weiteren attraktiven Extras!

+ Günstiger Abruf-Dispokredit¹⁾

- Bis zum 7-Fachen Ihrer Nettobehalt
- Abruf ganz nach Ihrem Bedarf

+ 0,- Euro Depot¹⁾

- Einfacher und kostenfreier Depotübertrag

¹⁾ Voraussetzung: Gehalts-/Bezügekonto; Genossenschaftsanteil von 15,- Euro/Mitglied.

+ 30,- Euro Startguthaben über das



Bayerischer Beamtenbund e.V.



gültig ab 1. November 2012

Besoldungstabelle der bayerischen Beamtinnen und Beamten

(gemäß Gesetzentwurf BayVAnpG 2012 vom 18.11.2011)



Die Bank für Beamte
und den öffentlichen Dienst

Jetzt informieren:

Bei Ihrem Kundenberater Öffentlicher Dienst, unter www.bezügekonto.de
oder Tel. 0 180/40 60 105
(0,20 Euro/Anruf Festnetzpreis;
Mobilfunkhöchstpreis: 0,42 Euro/Minute)

Bayerischer Beamtenbund e.V. · Postfach 31 03 48 · D-80103 München
Tel. 089-55 25 88-0 · bbb@bbb-bayern.de · www.bayerischer-beamtenbund.de

Besoldungsordnung A

Besoldungsgruppe	Grundgehaltssätze (Monatsbeträge in Euro)										
	2-Jahres-Rhythmus			3-Jahres-Rhythmus			4-Jahres-Rhythmus				
	STUFE										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A 3	1.808,19	1.850,26	1.892,35	1.934,44	1.976,52	2.018,60	2.060,68	2.102,76	2.144,83		
A 4	1.854,42	1.903,94	1.953,49	2.003,03	2.052,57	2.102,10	2.151,63	2.201,16	2.250,69		
A 5	1.882,38	1.931,69	1.980,95	2.030,26	2.079,53	2.128,83	2.178,12	2.227,41	2.276,70		
A 6	1.932,91	1.987,04	2.041,13	2.095,24	2.149,38	2.203,51	2.257,63	2.311,73	2.365,84		
A 7	2.006,54	2.074,64	2.142,75	2.210,83	2.278,94	2.347,05	2.395,66	2.444,30	2.492,95		
A 8	2.075,63	2.133,82	2.221,08	2.308,36	2.395,62	2.482,91	2.541,08	2.599,24	2.657,44	2.715,61	
A 9	2.188,09	2.245,33	2.338,47	2.431,59	2.524,75	2.617,89	2.681,90	2.745,95	2.809,97	2.874,00	
A 10	2.353,00	2.432,55	2.551,86	2.671,22	2.790,54	2.909,87	2.989,43	3.068,98	3.148,52	3.228,08	
A 11		2.703,16	2.825,43	2.947,69	3.069,99	3.192,27	3.273,77	3.355,30	3.436,83	3.518,35	3.599,84
A 12			3.048,36	3.194,12	3.339,92	3.485,70	3.582,89	3.680,06	3.777,25	3.874,45	3.971,63
A 13				3.574,36	3.731,79	3.889,20	3.994,15	4.099,09	4.204,05	4.309,00	4.413,96
A 14				3.798,22	4.002,36	4.206,49	4.342,59	4.478,69	4.614,77	4.750,87	4.886,97
A 15					4.395,28	4.619,73	4.799,29	4.978,82	5.158,38	5.337,95	5.517,49
A 16					4.848,14	5.107,70	5.315,38	5.523,05	5.730,70	5.938,36	6.146,02

Besoldungsordnung B (Monatsbeträge in Euro)

BesGr.	B 2	B 3	B 4	B 5	B 6	B 7	B 8	B 9	B 10	B 11
	6.408,76	6.786,05	7.181,24	7.634,64	8.062,78	8.479,26	8.913,33	9.452,31	11.126,01	11.557,39

Familienzuschlag (Monatsbeträge in Euro)

	Stufe 1 verheiratet/verpartnert	Stufe 2 1 Kind	Stufe 3 2 Kind
Besoldungsgruppen A 3 bis A 8	111,36	211,36	311,36
übrige Besoldungsgruppen	116,94	216,94	316,94

* Bei mehr als zwei Kindern erhöht sich der Familienzuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 309,95 €.

Erhöhungsbeträge für Besoldungsgruppen A 3 bis A 5

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 3 bis A 5 um je 5,11 €, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind in der Besoldungsgruppe A 3 um je 25,56 €, in der Besoldungsgruppe A 4 um je 20,45 € und in der Besoldungsgruppe A 5 um je 15,34 €. Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Anrechnungsbetrag nach Art. 35 Abs. 2 Satz 1 BayBesG

In den Besoldungsgruppen A 3 bis A 8: 103,48 €, in den Besoldungsgruppen A 9 bis A 12: 109,85 €.

Zulagen *

Amtszulagen (Art. 34 Abs. 1 BayBesG)

Dem Grunde nach geregelt in BesO A - Fußnoten zu Besoldungsgruppen	Euro
A 7 4 Stationspfleger, Stationsschwester	50 v. H. des jeweiligen Unterschiedsbetrages zum Grundgehalt A 8
A 9 3 Beamte mit Einstieg in der zweiten Qualifikationsebene in herausgehobenen Funktionen	252,92
4 in herausgehobenen Funktionen	
Kriminalhauptmeister, Polizeihauptmeister	252,92
6 Oberin, Pflegevorsteher	252,92
A 13 9 Beamte mit Einstieg in der dritten Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Justiz mit dem Schwerpunkt Rechtspflege oder der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik in herausgehobenen Funktionen	257,02
Rat	

Zulagen für besondere Berufsgruppen (Art. 34 Abs. 2 BayBesG)

	Euro
• im Polizeivollzugsdienst	
im Einsatzdienst der Feuerwehr	
im Steuerfahndungsdienst	65,87
nach einem Dienstjahr	131,75
nach zwei Dienstjahren	
• als Hubschrauberführer mit einem gültigen Luftfahrtschein bei der Polizei-hubschrauberstaffel in Bayern	190,38
• als Flugtechniker mit einem gültigen Luftfahrtschein bei der Polizei-hubschrauberstaffel in Bayern	152,30
• in Justizvollzugsanstalten, in abgeschlossenen Vorführbereichen der Gerichte sowie in geschlossenen Abteilungen oder Stationen psychiatrischen Krankenhäusern oder bei Entziehungsanstalten, die ausschließlich bei dem Vollzug von Maßregeln der Sicherung und Besserung dienen	98,81

Strukturzulage (Art. 33 Satz 1 BayBesG)

	Euro
Für die BesGr A 6 bis A 8 ist die Strukturzulage in den Grundgehaltssätzen eingearbeitet	
A 9 bis A 13	79,09
Beamte im Polizeivollzugsdienst in A 5	18,19

* Die Auflistung der Zulagen ist aus drucktechnischen Gründen unvollständig. Es konnten nur die wichtigsten berücksichtigt werden.

Zulage für Dienst zu ungünstigen Zeiten (Je Stunde)

> an Sonntagen, gesetzlichen Wochenfeiertagen und an Samstagen vor Ostern und Pfingsten nach 12:00 Uhr sowie für den 24. und 31. Dezember nach 12:00 Uhr, wenn diese Tage nicht auf einen Sonntag fallen

> an den übrigen Samstagen in der Zeit zwischen 13:00 Uhr und 20:00 Uhr

> im übrigen für die Zeit zwischen 20:00 Uhr und 6:00 Uhr

1) Für Beamte im Polizeivollzugsdienst (Art. 34 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 BayBesG), in Justizvollzugsanstalten (Art. 34 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 BayBesG), im Einsatzdienst der Feuerwehr (Art. 34 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 BayBesG), im Steuerfahndungsdienst (Art. 34 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 BayBesG), als Hubschrauberführer sowie als Flugtechniker mit einem gültigen Luftfahrtschein bei der Polizei-hubschrauberstaffel in Bayern (Art. 34 Abs. 2 Satz 1 Nr. 6 BayBesG) sowie für entsprechende Beamte auf Widerruf.

Lehrer-Zulagen *

Amtszulagen (Art. 34 Abs. 1 BayBesG)

Dem Grunde nach geregelt in BesO A - Fußnoten zu Besoldungsgruppen	Euro
A 10 1 bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen oder als Fachberater an den Schulämtern und bei den Ministerialbeauftragten für die Realschulen	52,88
Fachlehrer	
A 11 2 bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen oder als Fachberater an den Schulämtern oder Regierungen und bei den Ministerialbeauftragten für die Realschulen	52,88
Fachoberlehrer	
A 12 1 bei ausschließlicher Verwendung an Förderschulen	52,88
Lehrer	
2 als erstes Beförderungsammt	
Lehrer	215,62
A 13 1 Beratungsrektor	176,21
1 Rektor (bis 180 Schüler)	176,21
4 Konrektor (> 180 Schüler)	176,21
4 Konrektor (> 360 Schüler)	227,54
A 14 1 Rektor (> 360 Schüler)	176,21
1 bei höherer Wertigkeit des Amtsinhalts	
Institutsrektor	176,21
Regierungsschulrat	176,21
2 Fachschulrektor (als Leiter, bis 80 Schüler)	176,21
Realschulkonrektor (als ständiger Vertreter, des Leiters, mehr als 180 bis 360 Schüler)	176,21
Realschulrektor (bis 180 Schüler)	176,21
Schulrat (als Schulaufsichtsbeamter auf Kreiszebene)	176,21
A 15 5 bei höherer Wertigkeit des Amtsinhalts	
Studiendirektor (ständiger Vertreter, voll ausgebautes	
Gymnasium mit mehr als 360 Schülern)	176,21
Studiendirektor (Leiter eines voll ausgebauten	
Gymnasiums bis 360 Schüler)	176,21

Euro

3,01

0,64

0,77¹⁾

2,56